

TV Bubendorf

Unihockey 2009 – aus der Sicht des Sportchefs

Im Jahr des Aufbruchs...

Vor exakt einem Jahr stand der TVB vor einem Scherbenhaufen: Der neu gegründete Volleyballclub und damit der Exodus von knapp 100 VolleyballerInnen aus dem Turnverein hinüber zum VBC bedrohte den Turnverein in seiner Existenz.

Wie weiter beim TVB?

Man schrieb Montag, den 20. Oktober 2008. In einem Schulzimmer im Untergeschoss der Sporthalle trafen sich der Vorstand des TVBs und ein paar unentwegte TVBler zu einer Sitzung. In einer Auslegeordnung wurde die dramatische Situation des Turnvereins deutlich.

Den Anwesenden war klar: Nur mit einer zündenden Idee kann der TVB das Steuer herumreissen und sich auf zu neuen Horizonten machen. Die Ratlosigkeit war nur von kurzer Dauer: Von mehreren Sitzungsteilnehmern wurde das Zauberwort „Unihockey“ in die Runde geworfen. Die Idee fanden alle toll – nur: Wer nimmt das Ruder in die Hand?

Der Chronist dieser Zeilen, als Ehrenmitglied und langjähriger Turner in besonderer Pflicht, stellte sich zur Verfügung, das Unihockey-Projekt beim TVB durchzuziehen.

Von da an ging alles (rasend) schnell – sämtliche Hürden wurden aus dem Weg geräumt oder mit dynamischen Schritten überquert.

Die Arbeit hinter den Kulissen – Ausschreibung des neuen Angebots, Ungewissheit über die Rückmeldungen, die Vorbereitung des ersten Trainings, die Koordination der Hallenbelegung, die Anmeldung beim Unihockeyverband, die Anmeldung der Teams für die Meisterschaft, die Bereitstellung der Finanzen, die Festlegung der Heimturniere, die Bestellung der Lizenzen, die Dresses für die vier Teams, der Besuch des J+S-Kurses in Magglingen, die Organisation der Trainingsspiele, der Kauf der Unihockeybande, die Suche von Sponsoren... - war und ist noch immer ein riesiger Chrapf (und entspricht wohl einem 20-Prozent-Pensum...)!

Aber es ist eine Aufgabe, die von einem ganzen Team getragen und unterstützt wird. Und wir alle haben das gleiche Ziel: Unihockey beim TVB soll eine Erfolgsgeschichte werden!

Dazu zwei kleine Beispiele:

Pascal Violetti ist erst seit Mitte August als Spieler bei den Herren dabei. Trotzdem hat er Ende August bereits beim Turnfest in Hölstein mitgemacht und Anfang September aus Interesse begonnen, eine Website für den Unihockey-Bereich (www.tvbunihockey.ch) des TVs zu erstellen – ich finde die Seite sensationell! Steckbriefe über die SpielerInnen (mit Fotos), Spielpläne, Ranglisten, Fotos, Spielberichte, Topscorer und ein geniales Logo – es ist einfach alles dabei.

Als ich in Magglingen den Trainerkurs besuchte, hatten unsere Junioren D ihre ersten Matches. Noch am gleichen Abend konnte ich auf der Website die Spielbericht lesen...

Oder Christian Häusler: Er ist von Beginn an dabei. Als ehemaliger Spieler bringt er sehr viel Erfahrung und hilft uns in allen Belangen. So hat er den Schiri-Kurs besucht und pfeift für uns Matches, spielt bei den Herren, zudem hilft er mir im Training bei den Jüngsten, coacht die Junioren B und ist bei (fast) allen Spielen dabei.

Ganz zentral in unserer Organisation sind natürlich die Leiter/Trainer.

Simone Blank und Roger Wiesner machen einen ganz tollen Job. Mit einem grossen Effort gelang es uns, auch ein Team Juniorinnen A zu bilden. Simone drillt die jungen Damen hervorragend – bald werden auch die ersten Punkte in der Meisterschaft fällig. Roger ist bei den Herren gefordert. Nach anfänglichen Mutationen hat er nun ein schlagkräftiges Team auf dem Feld.

Bei den Junioren B habe ich mit den (zu) grossen Erwartungen der Spieler und der Einstellung im Training zu kämpfen. Wenn die Jungs dran bleiben, können wir in einigen Jahren etwas erreichen – aber sie müssen mitziehen.

Die Jüngsten machen viel Freude. Auf ihr Konto gehen auch die ersten Meisterschaftspunkte der Unihockey-Abteilung! Mit einem 5:4-Sieg gleich im ersten Match ihrer Laufbahn haben sie einen prächtigen Einstand

gegeben. Dass es im zweiten Spiel eine knappe und unverdiente 3:4-Niederlage gab (mit sieben Pfosten- oder Lattenknallern) trübte den ersten Spieltag nicht im geringsten.

Die Meisterschaft hat begonnen, die ersten Spiele sind vorbei. Nun müssen wir dran bleiben und die Anfangseuphorie in die nun kommende Periode mitnehmen. Ohne Training und ohne Engagement kommt man auch im Unihockey nirgends hin.

Man muss sich immer vor Augen halten, dass unsere Gegner teilweise schon seit Jahren zusammen Unihockey spielen. Da können wir nicht erwarten, dass wir auf Anhieb die Liga aufmischen und in jeder Partie als Helden vom Platz gehen können.

Wenn wir dies in die Trainings mitnehmen und daraus die Motivation holen, uns ständig in allen Belangen (technisch, läuferisch, taktisch...) zu verbessern, dann sind dies gute Voraussetzungen. Gewiss werden wir noch diverse Mutationen in unseren Teams sehen – wer den schnellen Erfolg sucht, wird wohl enttäuscht. Wer aber genug Ausdauer und Geduld mitbringt, den werden wir in wenigen Jahren auf ein gutes sportliches Niveau hinführen können. Deshalb dürfen wir zum jetzigen Zeitpunkt den Resultaten nicht zu viel Bedeutung beimessen – auch wenn die hohen Niederlagen der Motivation nicht sehr förderlich sind.

Chronologischer Abriss

Mo, 20.10.2008

Krisensitzung TVB – wie weiter?

Unihockey lautet das Zauberwort!

Fr, 28. November 2008

Im Amtsanzeiger Bubendorf erscheint ein ganzseitiges Inserat mit dem neuen Angebot; zudem werden Plakate im Dorf und in den Schulen verteilt

Di, 6.1.2009

18.30 Uhr; erstes Training in der Sporthalle Sappeten (2/3-Halle); knapp 50 Interessierte zwischen 9 und 45 Jahren sind dabei

Di, 10.3.

Unihockey-Training neu eingeteilt:

17.40-19.10 Uhr Junioren D (Jg. 98/99), 15 Knaben, 1/3-Halle Sappeten (R. Wahl)

18.30-20.15 Uhr Juniorinnen A / Junioren B, 16 SpielerInnen, 2/3-Halle (S. Blank)

18.30-20.15 Uhr Herren (ab Jg. 92), 15 Spieler, 2/3-Halle (R. Wiesner)

Di, 24.3.

Mathieu Hof (Sport bym Törli) kommt zu uns ins Training und berät uns über den Kauf von Stöcken; 2 Goalie-Ausrüstungen bestellt

Mittwoch, 25.3.

Gesuch um Mitgliedschaft bei Swiss Unihockey; ein umfangreiches Dossier (inkl. Statuten des TVBs und vieles mehr) wird an den Verband eingereicht

Montag, 30.3.

Der Verband bestätigt die Aufnahme des Turnvereins Bubendorf bei Swiss Unihockey

Sonntag, 19.4.

Zahlreiche Unihockey-SpielerInnen machen beim Eierlesen mit

Fr, 1.5.

Unihockeyturnier „Zum scharfe Schuss“ in Frenkendorf; S. Blank nimmt mit 2 Junioren-Teams (Mixed) am Turnier teil, Ränge 7 und 8

Di, 19.5.

Anmeldung für die Meisterschaft

4 Teams Kleinfeld: Junioren D (Jg. 98/99), Junioren B (Jg. 94-97), Juniorinnen A (Jg. 91-94), Herren 5. Liga (Jg. 93 und älter)

Mo, 25.5.

Sitzung auf der Gemeindeverwaltung: Belegungsplan der Turn- und Sporthallen ausgejasst; Unihockey bleibt am Dienstag Vorabend, neu: Blockzeiten (Trainingseinheiten sind einheitlich 90 Minuten lang)

Do, 4.6.

Sporthalle Sappeten als Austragungsort für Meisterschaftsspiele homologiert

Di, 9.6.

Testspiel der Herren gegen TV Liestal 12:12

Di, 16.6.

Eingabe der Heimspiel-Termine beim Verband nach umfangreichen Vorabklärungen bei der Gemeindeverwaltung. Da Badminton, Volleyballclub, DTV, FC und andere Vereine die Sporthalle an Wochenenden für Turniere, Meisterschaftsspiele oder Trainings brauchen, war das Heraussuchen von freien Spiel-Terminen eine sehr aufwändige Angelegenheit.

Testspiel Junioren D gegen Frenkendorf/Füllinsdorf 4:4 und 3:6

Fr, 19.6.

Trainingsspiel der Herren in Mumpf

Sa, 20.6./So, 21.6.

Tobias Hess und Christian Häusler besuchen den Schiri-Kurs in Olten und bestehen die Abschlussprüfung

Di, 23.6.

Internes Turnier mit 6 Teams und 50 SpielerInnen

1. Torpedo (9 Punkte) 2. Traktor (8) 3. Lokomotive (7) 4. Spartak (4) 5. Dynamo (2) 6. Sparwasser (0)

Grössenprobe neue Dresses Junioren D

Mo, 6.7.

Anprobe neuer Vereinstrainer

Mi, 15.7.

Beim Verband 41 Lizenz-Bestellungen eingereicht; Kosten Lizenz Aktive 45.-, JuniorInnen 30.-; Voraussetzung für Lizenz: Passfoto, Kopie der ID, Einverständniserklärung für Lizenzierung (bei 41 SpielerInnen diese Dokumente einfordern ist mit grossem Aufwand verbunden...)

Mi, 29.7.

Sitzung UH; Dresses, Termine Meisterschaft, Organisation Heimturniere, Einteilung Teams/Trainer/Coach

Di, 11.8.

erstes Training nach der Sommerpause; neue Einteilung/neuer Belegungsplan:

17.30-19.00 Uhr Junioren D 2/3-Halle Sappeten (R. Wahl)

19.00-20.30 Uhr Junioren B 2/3-Halle Sappeten (R. Wahl)

19.00-20.30 Uhr Juniorinnen A 2/3-Halle Sappeten (S. Blank)

19.00-20.30 Uhr Herren 1/3-Halle Sappeten (R. Wiesner)

Mo, 24.8.

Die Unihockeybande ist eingetroffen, Kostenpunkt: 6000 Franken!

Fr, 28.8.

Regioturnfest in Hölstein; Unihockey-Turnier

Herren 8. Rang (von 11 Teams) / Damen 4. Rang (von 6 Teams) / Mixed 3. Rang (3 Teams)

So, 30.8.

Trainingsspiel Junioren D; Frenkendorf/Füllinsdorf-TVB 7:5 und 2:2

Sa, 5.9.

Hochzeit von Martin Furler, Präsident TV Bubendorf

Do, 10.9.

Erste Version der Website www.tvbunihockey.ch

Fr, 18.9.

Trainingsspiel der Junioren B in Frenkendorf/Füllinsdorf

So, 27.9.

Erste Meisterschaftsspiele!

Junioren B in Sissach

Juniorinnen A in Baden

So, 11.10.

Erste Matches der Herren Aktive Kleinfeld 5. Liga in Sissach

Sa, 17.10.

Erste Matches der Junioren D in Oberwil; als erstes Bubendorfer Team gewinnen die Junioren D in ihrem ersten Spiel mit 5:4 gegen MuttENZ/Pratteln und sorgen für die ersten Punkte!

Sa, 17. bis Mi, 21.10.

Roger Wiesner und Roland Wahl besuchen den J+S-Leiterkurs Unihockey in Magglingen; Simone Blank muss wegen einer wenige Tage vor Kursbeginn erlittenen Bänderverletzung auf den Kurs verzichten

Roland Wahl, TVB